

DWS Investment GmbH

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Jahresbericht 2022



Investors for a new now

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Inhalt

Jahresbericht 2022
vom 1.1.2022 bis 31.12.2022 (gemäß § 101 KAGB)

- 2 / Hinweise
- 4 / Hinweise für Anleger in Luxemburg
- 6 / Jahresbericht
FOS Rendite und Nachhaltigkeit
- 29 / Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzugerechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhan-

den – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2022** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung

- von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ (www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

FOS Rendite und Nachhaltigkeit (<https://www.dws.de/gemischte-fonds/de000dws0xf8-fos-rendite-und-nachhaltigkeit-a/>)

Russland/Ukraine-Krise

Der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine markiert einen dramatischen Wendepunkt in Europa, der unter anderem die Sicherheitsarchitektur und die Energiepolitik Europas nachhaltig beeinflusst und für erhebliche Volatilität gesorgt hat und auch weiterhin sorgen dürfte. Allerdings sind die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Implikationen angesichts der Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht abschließend beurteilbar. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft des Sondervermögens setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des Sondervermögens begegnen zu können. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Hinweise für Anleger in Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle in Luxemburg

Deutsche Bank Luxembourg S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg

Bei dieser Stelle können

- die Rücknahme der Anteile durchgeführt bzw. Rücknahmeanträge eingereicht werden,
- die Anleger kostenlos sämtliche Informationen, wie Verkaufsprospekte samt Anlagebedingungen, Basisinformationsblatt, Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise erhalten und sonstige Angaben und Unterlagen erfragen bzw. einsehen; zudem sind diese Dokumente über die Internetseite www.dws.com erhältlich,
- Zahlungen an die Anteilinhaber weitergeleitet werden.

Jahresbericht

Jahresbericht

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik war die Erwirtschaftung eines positiven Anlageergebnisses. Um dies zu erreichen investierte der Fonds weltweit in verzinsliche Wertpapiere, die von Staaten, Organisationen und Unternehmen emittiert wurden sowie Aktien und Fonds. Der Fonds wurde nach Nachhaltigkeitskriterien gemanagt. Bei der Auswahl des Investments mussten die Emittenten definierten Umwelt- und Sozialkriterien entsprechen. Unternehmen wurden in Bezug auf Produkte und Dienstleistungen, sowie Geschäftsethik und Umweltmanagement beurteilt. Bei Staaten wurden die politische Situation, Sozialbedingungen, Infrastruktur und Umweltbedingungen berücksichtigt. Maximal 35% des Fondsvermögens durften in Aktien und Aktienfonds investiert werden.

FOS Rendite und Nachhaltigkeit verzeichnete im Geschäftsjahr 2022 einen Wertrückgang von 14,3% je Anteil (Anteilklasse A; nach BVI-Methode; in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Im Jahr 2022 gerieten die internationalen Kapitalmärkte in zunehmend raueres Fahrwasser. Dieser Abwärtstrend begann mit dramatisch steigenden Inflationszahlen aufgrund von zunehmenden Lieferengpässen im Rahmen der steilen Konjunkturerholung nach dem Höhepunkt der COVID-19-Pandemie. Mit der russischen Invasion in die Ukraine am 24. Februar 2022 und dem in der Folge andauernden Ukraine-Krieg wurde die Situation weiter verschärft.

FOS Rendite und Nachhaltigkeit Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



FOS Rendite und Nachhaltigkeit Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse A	DE000DWS0XF8	-14,3%	-3,5%	-1,3%
Klasse B	DE000DWS2S93	-14,3%	-3,4%	-1,6% ¹⁾

¹⁾ Klasse B aufgelegt am 2.1.2018

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2022

Zunehmende Sanktionen der westlichen Länder gegen Russland sowie Lieferboykotte Russlands ließen die Preise für Energie (Öl, Gas, Kohle) und auch für Lebensmittel dramatisch ansteigen. Um der Inflation und deren Dynamik entgegenzuwirken, hoben viele Zentralbanken die Zinsen spürbar an und verabschiedeten sich damit zum Teil von ihrer jahrelangen expansiven Geldpolitik. So erhöhte beispielsweise die US-Notenbank (Fed) in sieben Schritten ab Mitte März bis Mitte Dezember 2022 ihren Leitzins um 4,25 Prozentpunkte auf eine Bandbreite von 4,25% p.a. – 4,50% p.a. Die Europäische Zentralbank (EZB) zog in der zweiten Julihälfte 2022 nach und hob ihren Leitzins nach knapp dreijähriger Pause in vier Schritten um zweieinhalb Prozentpunkte auf insgesamt 2,50% p.a. an. Vor

diesem Hintergrund und mit Blick auf ein im Verlauf des Jahres 2022 sich abschwächendes Wirtschaftswachstum weltweit mehrten sich bei den Marktakteuren zunehmend Befürchtungen einer um sich greifenden Rezession. Angesichts global hoher Verschuldung und zunächst noch sehr niedriger Zinsen kam es im Jahresverlauf bis Ende Dezember 2022 an den Anleihemärkten zu merklichen Kursrückgängen bei einem spürbaren Anstieg der Anleiherenditen. Kerntreiber des Renditeanstiegs waren die Inflationsdynamik und die als Reaktion darauf deutliche Zinsanhebung der Zentralbanken. Die Märkte für Unternehmensanleihen (Corporate Bondmärkte) mussten sowohl im Investment-Grade-Segment als auch bei High Yield-Papieren Kursrückgänge bei gestiegenen Renditen und ausge-

weiteten Risikoprämien hinnehmen.

Als wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement insbesondere den Russland/Ukraine-Krieg sowie die Unsicherheiten hinsichtlich des künftigen Kurses der Zentralbanken, gerade auch angesichts deutlich gestiegener Inflationsraten einerseits und Anzeichen einer aufkommenden Rezession andererseits, an.

Das Management hielt auch in diesem Geschäftsjahr seinen bewährten aktiven Anlagestil bei. Insbesondere im zweiten Halbjahr 2022 wurde die Aktienquote mit den sich verschlechternden konjunkturellen Aussichten reduziert.

Aktien und Anleihen konnten 2022 keine positiven Performancebeiträge leisten. Trotz konservativerer Ausrichtung mit Schwerpunkten auf Versorger, Finanzen, IT und HealthCare mussten starke Kursrückgänge verzeichnet werden. Die mit Abstand stärksten Sektoren waren 2022 Energie und Minenwerte, die naturgemäß in Nachhaltigkeitsportfolien nur marginalen Einzug finden. Finanzwerte konnten den verhältnismäßig geringsten Verlust hinnehmen. Ebenfalls besser als der Gesamtmarkt lief die Investition in Werte mit hohem positivem Einfluss auf die Entwicklung der Biodiversität.

Mit den steigenden Renditen wurde die sehr niedrige Duration schrittweise erhöht. Unternehmensanleihen wurden durch stärkere Allokationen in Staatsanleihen und Pfandbriefe ersetzt. Daneben half der Anteil inflationsgeschützter Anleihen die Wertentwicklung des Fonds zu verbessern.

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Überblick über die Anteilklassen

ISIN-Code	A	DE000DWS0XF8
	B	DE000DWS2S93
Wertpapierkennnummer (WKN)	A	DWS0XF
	B	DWS2S9
Fondswährung		EUR
Anteilklassenwährung	A	EUR
	B	EUR
Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum	A	3.9.2009 (ab 27.9.2017 als Anteilklasse A)
	B	2.1.2018
Ausgabeaufschlag	A	3%
	B	3%
Verwendung der Erträge	A	Ausschüttung
	B	Ausschüttung
Kostenpauschale	A	0,9% p.a.
	B	0,9% p.a.
Mindestanlagesumme	A	Keine
	B	Keine
Erstausgabepreis	A	EUR 103 (inklusive Ausgabeaufschlag)
	B	Anteilwert der Anteilklasse FOS Rendite und Nachhaltigkeit A am Auflegungstag der Anteilklasse B zusätzlich Ausgabeaufschlag

Der durch die Notenbanken und die hohe Inflation ausgelöste Zinsanstieg (und Kursverlust der Anleihen) machte jedoch vor keinem Teilbereich des Anleihemarktes halt, so dass ein historisch schlechtes Anleiheergebnis zu verzeichnen war.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verord-

nung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Gewinne aus dem Verkauf von Aktien, Investmentanteilen sowie aus Positionen in Optionen. Dem standen – wenn auch in einem wesentlich kleineren Umfang – realisierte Verluste aus Positionen in Anleihen und Futures gegenüber.

Jahresbericht

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Vermögensübersicht zum 31.12.2022

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Informationstechnologie	25.441.252,54	3,04
Versorger	22.932.035,76	2,75
Gesundheitswesen	22.848.861,97	2,74
Industrien	20.963.472,00	2,51
Hauptverbrauchsgüter	15.563.524,11	1,86
Grundstoffe	13.500.198,71	1,62
Dauerhafte Konsumgüter	11.305.658,11	1,35
Finanzsektor	9.643.590,27	1,16
Sonstige	21.591.953,66	2,59
Summe Aktien:	163.790.547,13	19,62
2. Anleihen (Emittenten):		
Institute	249.414.657,64	29,88
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	143.096.884,38	17,15
Zentralregierungen	83.720.740,54	10,03
Unternehmen	77.521.848,77	9,29
Sonstige öffentliche Stellen	20.267.753,85	2,43
Sonstige	1.816.241,93	0,22
Summe Anleihen:	575.838.127,11	69,00
3. Zertifikate	16.062.400,00	1,92
4. Investmentanteile	65.291.839,81	7,82
5. Derivate	7.628.923,55	0,91
6. Bankguthaben	9.649.912,65	1,16
7. Sonstige Vermögensgegenstände	3.550.450,30	0,43
8. Forderungen aus Anteilscheingeschäften	544,45	0,00
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-695.326,69	-0,08
2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	-6.514.935,09	-0,78
III. Fondsvermögen	834.602.483,22	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Börsengehandelte Wertpapiere						745.515.916,58	89,32	
Aktien								
Geberit Reg. Disp. (CH0030170408) (N)	Stück	9.300	300		CHF	438,7000	4.147.936,15	0,50
Novo-Nordisk B (DK0060534915) (N)	Stück	40.000	20.000	50.000	DKK	945,3000	5.085.162,90	0,61
Orsted (DK0060094928) (N)	Stück	50.300	23.000		DKK	635,9000	4.301.619,88	0,52
Air Liquide (FR0000120073) (N)	Stück	11.000	11.000		EUR	134,0000	1.474.000,00	0,18
ASML Holding (NL0010273215) (N)	Stück	6.000	4.900	5.680	EUR	507,9000	3.047.400,00	0,37
Aurubis (DE0006766504) (N)	Stück	40.000		50.000	EUR	76,7000	3.068.000,00	0,37
BEFESA (LU1704650164) (N)	Stück	120.000	60.000		EUR	44,9800	5.397.600,00	0,65
BMW Ord. (DE0005190003) (N)	Stück	60.000	4.000	24.000	EUR	83,4200	5.005.200,00	0,60
BNP Paribas (FR0000131104) (N)	Stück	85.000	5.000		EUR	53,6300	4.558.550,00	0,55
Compagnie de Saint-Gobain (C.R.) (FR0000125007) (N)	Stück	50.000			EUR	45,9650	2.298.250,00	0,28
Covestro (DE0006062144) (N)	Stück	85.000	5.000		EUR	36,7500	3.123.750,00	0,37
Credit Agricole (FR0000045072) (N)	Stück	270.000		50.000	EUR	9,8530	2.660.310,00	0,32
CTP (NL00150006R6)	Stück	389.327	389.327		EUR	10,9800	4.274.810,46	0,51
Deutsche Post Reg. (DE0005552004) (N)	Stück	110.000	5.000		EUR	35,2700	3.879.700,00	0,46
ENCAVIS (DE0006095003) (N)	Stück	430.000	16.000	132.000	EUR	18,5400	7.972.200,00	0,96
ESG Core Investments (NL00150006O3)	Stück	500.000			EUR	9,7400	4.870.000,00	0,58
European Healthcare Acq.+ Grow Cl.A (NL0015000K10)	Stück	344.336	20.544		EUR	9,9500	3.426.143,20	0,41
Henkel Pref. (DE0006048432) (N)	Stück	69.000	69.000		EUR	65,2800	4.504.320,00	0,54
Infinion Technologies Reg. (DE0006231004) (N)	Stück	125.000		25.000	EUR	28,5400	3.567.500,00	0,43
Kering (FR0000121485) (N)	Stück	8.200	10.350	6.800	EUR	479,5500	3.932.310,00	0,47
Kion Group (DE000KGX8881) (N)	Stück	60.000	60.000		EUR	26,8300	1.609.800,00	0,19
L'Oreal (FR0000120321) (N)	Stück	13.700		2.000	EUR	336,8000	4.614.160,00	0,55
Merck (DE0006599905) (N)	Stück	33.500	22.500	29.000	EUR	181,3000	6.073.550,00	0,73
OboTech Acquisition Cl.A (LU2334363566)	Stück	930.000			EUR	9,7000	9.021.000,00	1,08
Tion Renewables (DE000A2YN371)	Stück	35.890	2.000		EUR	24,2000	868.538,00	0,10
Verbund AG (AT0000746409) (N)	Stück	61.000			EUR	78,6500	4.797.650,00	0,57
Wacker Chemie (DE000WCH8881) (N)	Stück	18.000	16.000	18.000	EUR	119,7000	2.154.600,00	0,26
Nordea Bank (FI4000297767) (N)	Stück	240.000		120.000	SEK	112,4600	2.424.730,27	0,29
Svenska Cellulosa B (Free) (SE0000112724) (N)	Stück	305.000		445.000	SEK	134,3000	3.679.848,71	0,44
American Water Works Co. (US0304201033) (N)	Stück	18.500			USD	154,7800	2.687.657,22	0,32
Baxter International (US0718131099) (N)	Stück	37.000	37.000		USD	51,1200	1.775.333,21	0,21
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083) (N)	Stück	50.000			USD	72,1000	3.383.705,65	0,41
Johnson Controls International (IE00BY7QL619) (N)	Stück	60.000	34.000		USD	64,4600	3.630.185,85	0,43
Microsoft Corp. (US5949181045) (N)	Stück	24.000		23.000	USD	241,0100	5.429.172,14	0,65
NIKE B (US6541061031) (N)	Stück	21.500	24.000	42.500	USD	117,3500	2.368.148,11	0,28
NVIDIA Corp. (US67066G1040) (N)	Stück	29.200	1.300		USD	146,0300	4.002.324,01	0,48
Ormat Technologies (US6866881021) (N)	Stück	28.010	3.000		USD	87,6500	2.304.370,66	0,28
Palo Alto Networks (US6974351057) (N)	Stück	15.000	15.000		USD	140,2000	1.973.906,51	0,24
The Procter & Gamble (US7427181091) (N)	Stück	45.000	20.000	50.000	USD	152,5900	6.445.044,11	0,77
VISA Cl.A (US92826C8394) (N)	Stück	38.000	22.000	23.000	USD	208,0600	7.420.949,88	0,89
Verzinsliche Wertpapiere								
0,0000 % Deutsche Bank 96/28.10.26 (DE0001345759) (N)	DEM	15.000	15.000		%	83,5470	6.407.535,42	0,77
4,5000 % Aareal Bank 22/25.07.2025 (DE000AAR0355) (N)	EUR	8.000	8.000		%	100,0260	8.002.080,00	0,96
3,3750 % Allianz 14/und. MTN (DE000A13R7Z7) (N)	EUR	2.000	2.000		%	96,6980	1.933.960,00	0,23
0,5000 % Apple 19/15.11.31 (XS2079716937) (N)	EUR	3.000	1.000		%	79,6300	2.388.900,00	0,29
1,1250 % Banco Santander 20/23.06.27MTN (XS2194370727) (N)	EUR	10.000	7.000		%	88,9380	8.893.800,00	1,07
0,1250 % Bayerische Landesbank 21/10.02.28 MTN (DE000BLB6J00) (N)	EUR	2.800			%	82,5140	2.310.392,00	0,28
0,3340 % Becton Dickinson Euro Finance 21/13.08.28 (XS2375844144) (N)	EUR	5.000	2.000	2.000	%	82,8510	4.142.550,00	0,50
1,2500 % Belgium 18/22.04.33 S.86 (BE0000346552) (N)	EUR	12.000	10.000	1.000	%	83,8340	10.060.080,00	1,21
0,3750 % Berlin Hyp 21/21.04.31 MTN (DE000BHY0SL9)	EUR	8.000			%	74,2130	5.937.040,00	0,71
0,1250 % Berlin Hyp Ag 21/18.01.30 (DE000BHY0H34)	EUR	2.000	2.000		%	80,9810	1.619.620,00	0,19
0,5000 % BNP Paribas 19/04.06.26 MTN (FR0013465358) (N)	EUR	2.000			%	91,8030	1.836.060,00	0,22
0,3750 % BNP Paribas 20/14.10.27 MTN (FR00140005J1) (N)	EUR	6.000	3.000		%	86,5530	5.193.180,00	0,62
0,0000 % Caisse d'Amort de la Dette Sociale 20/25.02.28 MTN (FR00140002P5) (N)	EUR	5.000			%	84,9290	4.246.450,00	0,51

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,7500 % Caixabank 20/10.07.26 MTN (XS2200150766) ³⁾ (N)	EUR	5.000	3.000		% 91,8790	4.593.950,00	0,55
0,3750 % Caixabank 20/18.11.26 MTN (XS2258971071) (N)	EUR	5.000			% 88,7840	4.439.200,00	0,53
0,0500 % Crédit Agricole Home Loan 19/06.12.29 MTN (FR0013465010) (N)	EUR	3.000	3.000		% 80,1140	2.403.420,00	0,29
0,3750 % Credit Agricole London 19/21.10.25 MTN Reg S (XS2067135421) (N)	EUR	3.000	1.000		% 92,0460	2.761.380,00	0,33
0,0100 % De Volksbank 19/16.09.24 MTN (XS2052503872) ³⁾	EUR	2.000			% 94,1550	1.883.100,00	0,23
1,8750 % Deutsche Bank 22/23.02.28 MTN (DE000DL19WL7) (N)	EUR	5.000	5.000		% 87,6040	4.380.200,00	0,52
0,7500 % Deutsche Kreditbank 17/26.09.24 (DE000GRN0016)	EUR	6.000			% 94,3710	5.662.260,00	0,68
0,6250 % DNB Boligkredit 18/19.06.25 MTN PF (XS1839888754) ³⁾ (N)	EUR	5.050			% 93,7110	4.732.405,50	0,57
0,1250 % Estonia 20/10.06.30 (XS2181347183) (N)	EUR	5.000		2.000	% 78,5030	3.925.150,00	0,47
0,1500 % EUROFIMA 19/10.10.34 MTN (XS2055744689)	EUR	5.000			% 69,8890	3.494.450,00	0,42
1,2500 % European Investment Bank 14/13.11.26 MTN (XS1107718279) ³⁾	EUR	2.000	2.000		% 93,8780	1.877.560,00	0,22
0,5000 % Germany 14/15.04.30 INFL (DE0001030559) ³⁾ (N)	EUR	6.000		4.000	% 101,7710	7.431.379,48	0,89
0,0000 % Germany 20/15.08.30 (DE0001030708) ³⁾ (N)	EUR	9.000	12.000	3.000	% 83,2520	7.492.680,00	0,90
0,1000 % Germany 21/15.04.33 INFL (DE0001030583) ³⁾ (N)	EUR	5.000	5.000		% 98,7750	5.704.503,19	0,68
1,7500 % Intesa Sanpaolo 18/20.03.28 MTN (XS1785340172) (N)	EUR	5.000			% 87,3630	4.368.150,00	0,52
0,7500 % Intesa Sanpaolo 19/04.12.24 MTN (XS2089368596) (N)	EUR	2.000			% 94,9290	1.898.580,00	0,23
0,7500 % Intesa Sanpaolo 21/16.03.28 MTN (XS2317069685) ³⁾ (N)	EUR	10.000	5.830		% 83,2980	8.329.800,00	1,00
1,3500 % Ireland 18/18.03.31 (IE00BFZRQ242) (N)	EUR	4.000		1.000	% 89,1000	3.564.000,00	0,43
0,8750 % Iren 19/14.10.29 MTN (XS2065601937) (N)	EUR	3.000			% 77,9020	2.337.060,00	0,28
0,2500 % Iren 20/17.01.31 MTN (XS2275029085) ³⁾ (N)	EUR	5.100			% 69,7570	3.557.607,00	0,43
1,5000 % Italy 21/30.04.45 (IT0005438004) (N)	EUR	2.000	2.000		% 56,6030	1.132.060,00	0,14
1,3000 % Italy B.T.P. 17/15.05.28 INFL (IT0005246134) ³⁾ (N)	EUR	5.000	5.000		% 96,8300	5.823.404,62	0,70
1,6000 % Italy B.T.P. 22/28.06.2030 S.ICPI INFL (IT0005497000) (N)	EUR	7.000	7.000		% 97,7205	7.523.315,63	0,90
0,5000 % Kellogg 21/20.05.29 (XS2343510520) (N)	EUR	5.000			% 82,4650	4.123.250,00	0,49
0,8750 % KPN 21/15.11.33 MTN (XS2406890066) ³⁾ (N)	EUR	10.000	2.600		% 71,3130	7.131.300,00	0,85
1,3750 % La Banque Postale 19/24.04.29 MTN (FR0013415692)	EUR	5.000			% 84,5120	4.225.600,00	0,51
0,3750 % LB Baden-Württemberg 19/24.05.24 MTN S.806 (DE000LB2CHW4)	EUR	4.000		1.800	% 95,6890	3.827.560,00	0,46
0,3750 % LB Baden-Württemberg 19/29.07.26 MTN (DE000LB2CCLH7) ³⁾	EUR	5.000	1.700		% 88,1610	4.408.050,00	0,53
0,3750 % LB Baden-Württemberg 20/18.02.27 MTN (DE000LB2CRG6) ³⁾	EUR	8.000			% 85,8530	6.868.240,00	0,82
0,2500 % LB Baden-Württemberg 21/21.07.28 MTN (DE000LB2V7C3) ³⁾	EUR	7.000			% 81,2020	5.684.140,00	0,68
0,2500 % Lettland Republik 21/23.01.30 MTN (XS2420426038) ³⁾	EUR	3.000			% 78,7070	2.361.210,00	0,28
0,8750 % L'Oreal 22/29.06.26 (FR0014009EJ8) (N)	EUR	5.000	5.000		% 93,0120	4.650.600,00	0,56
0,7500 % NatWest Group 19/15.11.25 (XS2080205367) (N)	EUR	10.000			% 93,5490	9.354.900,00	1,12
0,2500 % Nederlandse Waterschapsbank 17/07.06.24 MTN (XS1626191107) ³⁾	EUR	5.000			% 95,8460	4.792.300,00	0,57
0,5000 % Netherlands 19/15.01.40 (NL0013552060) ³⁾ (N)	EUR	7.000	2.000		% 69,0600	4.834.200,00	0,58
0,0000 % NIBC Bank 03/10.02.43 MTN (XS0161702914)	EUR	590			% 319,9450	1.887.675,50	0,23
4,5000 % NN Group 14/und (XS1028950290) (N)	EUR	3.000			% 97,5440	2.926.320,00	0,35
0,6110 % Nordea Bank 16/18.08.26 MTN (XS1477568106) (N)	EUR	5.000	5.000		% 90,7515	4.537.575,00	0,54
0,1250 % Nordic Investment Bank 16/10.06.24 MTN (XS1431730388)	EUR	4.000			% 95,7710	3.830.840,00	0,46
0,0000 % Nordic Investment Bank 19/25.09.26 MTN (XS2055786763)	EUR	2.000	2.000		% 89,3490	1.786.980,00	0,21
0,0100 % Oberösterreichische 21/15.09.28 MTN (AT0000A2SUL3)	EUR	2.000	2.000		% 83,1650	1.663.300,00	0,20
5,3750 % Porr 20/und (XS2113662063) (N)	EUR	1.500			% 77,7010	1.165.515,00	0,14
7,5000 % Porr 21/und. (XS2408013709) (N)	EUR	2.000			% 81,1200	1.622.400,00	0,19
0,3750 % Raiffeisen Bank International 19/25.09.26 MTN (XS2055627538) (N)	EUR	6.000	2.000		% 85,0600	5.103.600,00	0,61

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,3750 % Red Eléctrica Financiaciones 20/24.07.28 MTN (XS2103013210) (N)	EUR	5.000			% 85,8870	4.294.350,00	0,51
0,5000 % SBAB 20/13.05.25 MTN (XS2173114542) ³⁾ (N)	EUR	4.000			% 93,1320	3.725.280,00	0,45
0,0000 % Snam 20/07.12.28 MTN (XS2268340010) (N)	EUR	10.000	10.000		% 78,8850	7.888.500,00	0,95
0,7500 % Snam 22/20.06.29 MTN (XS2433211310) ³⁾ (N)	EUR	2.000	2.000		% 81,6190	1.632.380,00	0,20
0,8750 % Societe Generale 20/22.09.28 MTN (FR0013536661) (N)	EUR	7.000	2.000		% 84,9920	5.949.440,00	0,71
1,0000 % Spain 14/30.11.30 INFL (ES00000127C8) (N)	EUR	10.000	5.000		% 99,6300	11.982.798,99	1,44
0,6500 % Spain 17/30.11.27 INFL (ES00000128S2) (N)	EUR	10.000			% 99,0150	11.885.958,63	1,42
0,0100 % Sparebanken Vest Boligkreditt 20/28.06.27 MTN PF (XS2199484929) ³⁾	EUR	11.000	2.000		% 86,4750	9.512.250,00	1,14
0,0100 % Sparebanken Vest Boligkreditt 21/11.11.26 MTN PF (XS2397352233) (N)	EUR	3.000		1.500	% 88,2630	2.647.890,00	0,32
2,8750 % Statkraft 22/13.09.2029 MTN (XS2532312548)	EUR	1.820	1.820		% 95,9240	1.745.816,80	0,21
0,3750 % Swisscom Finance 20/14.11.28 (XS2169243479) ³⁾ (N)	EUR	3.000			% 83,1910	2.495.730,00	0,30
1,0000 % TenneT Holding 16/13.06.26 MTN (XS1432384664)	EUR	7.000			% 92,0170	6.441.190,00	0,77
0,8750 % TenneT Holding 19/03.06.30 MTN (XS2002491780)	EUR	5.000			% 80,9590	4.047.950,00	0,49
0,7500 % Terna Rete Elettrica Nazionale 20/24.07.32 MTN (XS2209023402) ³⁾ (N)	EUR	2.000			% 74,0820	1.481.640,00	0,18
3,7500 % Teva Pharmaceutical Industries 21/09.05.27 (XS2406607098) (N)	EUR	8.000	2.360		% 86,6230	6.929.840,00	0,83
0,0000 % Unedic 20/25.11.28 MTN (FR0014000667)	EUR	5.000		1.000	% 83,2560	4.162.800,00	0,50
0,0100 % UniCredit Bank 21/28.09.26 MTN (DE000HV2AYN4) (N)	EUR	5.000	2.930		% 88,8480	4.442.400,00	0,53
1,0000 % Valéo 21/03.08.28 MTN (FR0014004UE6) ³⁾ (N)	EUR	7.000	2.000		% 77,1220	5.398.540,00	0,65
2,5000 % ZF Europe Finance 19/23.10.27 (XS2010039977)	EUR	4.000		4.000	% 82,8050	3.312.200,00	0,40
3,0000 % ZF Europe Finance 19/23.10.29 Reg S (XS2010039894)	EUR	7.000	2.000		% 76,6430	5.365.010,00	0,64
2,0000 % ZF Finance 21/06.05.27 MTN Reg S (XS2338564870)	EUR	5.000			% 82,1850	4.109.250,00	0,49
5,6250 % NatWest Markets 02/und. MTN (XS0154144132) (N)	GBP	2.167			% 101,2450	2.477.532,78	0,30
10,0625 % Santander Uk 95/Und. (XS0060837068) (N)	GBP	1.000			% 147,2010	1.662.255,10	0,20
1,5060 % AEGON 95/und. (NL0000120004) (N)	NLG	10.000			% 85,2735	3.869.542,73	0,46
2,1250 % Caisse Amortism. Dette Soc. 22/26.01.32 Reg S (XS2436433333) ³⁾	USD	15.000	15.000		% 84,2270	11.858.503,85	1,42
8,1510 % Dresdner Funding Tr I 99/30.06.31 Reg S (XS009772965)	USD	1.250			% 103,7520	1.217.289,28	0,15
0,1000 % European Bank for Rec. & Dev. 20/20.11.30 INFL (XS2259635170)	USD	18.500			% 93,2000	18.534.259,90	2,22
0,1034 % European Bank for Rec. & Dev. 21/18.10.31 INFL (XS2398388046)	USD	5.100			% 86,2000	4.498.069,13	0,54
0,7500 % European Investment Bank (EIB) 20/23.09.30 (US298785JH03) ³⁾	USD	5.000			% 78,5710	3.687.394,41	0,44
4,7500 % ZF North America Capital 15/29.04.25 Reg S (USU98737AC03)	USD	4.000			% 94,1107	3.533.348,98	0,42
Verbriefte Geldmarktinstrumente							
2,7415 % AEGON 04/und. (NL0000116150) (N)	EUR	5.000	5.000	11.500	% 82,4930	4.124.650,00	0,49
3,2700 % AXA 03/und. MTN (XS0179060974) (N)	EUR	5.000			% 81,3260	4.066.300,00	0,49
2,8420 % AXA 03/und. MTN (XS0181369454) (N)	EUR	8.000			% 79,7820	6.382.560,00	0,76
3,0820 % AXA 04/und. MTN (XS0203470157) (N)	EUR	9.000		1.000	% 81,3330	7.319.970,00	0,88
3,2840 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 07/und. S.1 (ES0214974075) (N)	EUR	950			% 90,3370	858.201,50	0,10
3,2990 % Banco Santander 04/Und. (XS0202197694) ³⁾ (N)	EUR	10.000			% 76,2460	7.624.600,00	0,91
0,5000 % Berlin Hyp 16/26.09.23 IHS (DE000BHY0G05)	EUR	7.000			% 98,1490	6.870.430,00	0,82
0,6250 % BPCE 18/26.09.23 MTN (FR0013367406)	EUR	5.000		3.000	% 98,4690	4.923.450,00	0,59
0,5000 % Caixabank 21/09.02.29 MTN (XS2297549391) ³⁾ (N)	EUR	5.000			% 81,0540	4.052.700,00	0,49
3,0000 % Commerzbank 22/14.09.27 (DE000CZ45W57) ³⁾ (N)	EUR	5.300	5.300		% 93,1660	4.937.798,00	0,59
1,7510 % Compagnie De Saint-Gobain 18/25.5.33 MTN (XS1824277641) (N)	EUR	10.000	2.000		% 86,2340	8.623.400,00	1,03

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,6670 % Deutsche Postbank Funding Trust I 04/und. pref. (DE000A0DEN75)	EUR	15.000			% 71,7510	10.762.650,00	1,29
2,0810 % Deutsche Postbank Funding Trust III 05/und. pref. (DE000A0D24Z1)	EUR	10.220	1.000		% 71,7110	7.328.864,20	0,88
0,5000 % DZ Bank 18/02.10.23 IHS MTN (DE000DDA0NB1)	EUR	4.500			% 98,2955	4.423.297,50	0,53
1,7710 % European Investment Bank 05/17.08.30 MTN (XS0224480722) ³⁾	EUR	2.050			% 88,3720	1.811.626,00	0,22
1,8820 % LB Baden-Württemberg 00/17.01.30 MTN (XS0105748205)	EUR	2.000			% 99,0685	1.981.370,00	0,24
0,7352 % LB Hessen-Thüringen 09/05.02.29 (DE000HLB1Q05)	EUR	1.000			% 97,6800	976.800,00	0,12
2,8500 % NIBC Bank 05/21.02.40 MTN (XS0210781828)	EUR	2.000			% 71,0000	1.420.000,00	0,17
1,3150 % NIBC Bank 06/Und. (XS0249580357)	EUR	9.000			% 73,6090	6.624.810,00	0,79
6,5000 % Stichting AK Rabobank Certificaten 13/Und. (XS1002121454) ³⁾	EUR	5.000	5.000		% 96,3000	4.815.000,00	0,58
2,6210 % UniCredit Bank Austria 01/27.12.31 MTN (XS0140394817) (N)	EUR	6.600	5.000		% 92,5795	6.110.247,00	0,73
4,0000 % Vossloh 21/Und. (DE000A3H2VA6) ³⁾ (N)	EUR	1.000		300	% 96,3410	963.410,00	0,12
0,4960 % AEGON 96/und. (NL0000120889) (N)	NLG	7.000			% 66,3350	2.107.105,74	0,25
1,4250 % AEGON 96/und. (NL0000121416) (N)	NLG	5.000			% 79,4820	1.803.367,96	0,22
4,1010 % AEGON 04/und. (NL0000116168) (N)	USD	6.000	1.000		% 79,5960	4.482.598,09	0,54
4,2100 % AXA 04/Und. MTN (XS0184718764) (N)	USD	2.000			% 82,2180	1.543.420,31	0,18
2,7820 % AXA 04/und. MTN (XS0185672291) (N)	USD	4.000			% 81,2490	3.050.459,92	0,37
0,0000 % Bank of Nova Scotia 13/29.07.33 (US064159CP95) (N)	USD	5.850	1.450		% 58,8550	3.231.666,51	0,39
4,2449 % BNP Paribas 86/und (FR0008131403) (N)	USD	6.000	1.000		% 70,0520	3.945.109,82	0,47
5,0000 % CW Bank of Australia 86/und. (GB0008424284)	USD	10.400			% 84,5870	8.257.037,73	0,99
3,5250 % DNB Bank 86/und. (GB0040940875) (N)	USD	6.000			% 67,9870	3.828.815,47	0,46
3,5000 % KBC Ifima 05/07.02.25 MTN (XS0210976329) (N)	USD	2.000			% 95,4190	1.791.233,34	0,21
0,0000 % Natixis 13/27.12.33 MTN (US63873HJT23)	USD	300			% 69,8270	196.621,93	0,02
0,1305 % Natixis 13/29.08.33 MTN (US63873HLN25)	USD	2.000			% 69,8135	1.310.559,41	0,16
2,5700 % NIBC Bank 05/und. MTN (XS0215294512)	USD	8.000	3.000		% 75,6200	5.678.242,91	0,68
4,3199 % Westpac Banking 86/und (GB0009573998) (N)	USD	12.000			% 67,2300	7.572.367,19	0,91
Zertifikate							
UBS London/Equity Basket 29.03.28 TrackerCert. (CH0575775371)	Stück	160.000	10.000		EUR 100,3900	16.062.400,00	1,92
Sonstige Beteiligungswertpapiere							
Roche Holding Profitsch. (CH0012032048)	Stück	22.000		3.000	CHF 292,0000	6.531.110,21	0,78
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						8.735.622,27	1,05
Verzinsliche Wertpapiere							
7,4500 % Munich Re America 96/15.12.26 S.B (US029163AD49)	USD	1.060			% 107,6851	1.071.392,79	0,13
Verbriefte Geldmarktinstrumente							
5,0000 % DNB Bank 85/Und. S.OLD (LU0001344653)	USD	2.000			% 67,8400	1.273.512,30	0,15
4,9891 % HSB Group 97/15.07.27 (US40428NAC39)	USD	8.000	2.000		% 85,1084	6.390.717,18	0,77
Nicht notierte Wertpapiere						1.439.535,39	0,17
Verbriefte Geldmarktinstrumente							
0,0000 % Int. Bank for Rec. and Develop. 14/31.07.34 MTN (US45905UPQ12)	USD	2.150	2.150		% 71,3340	1.439.535,39	0,17
Investmentanteile						65.291.839,81	7,82
Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)							
Xtrackers MSCI EM Asia ESG Scr Swap UCITS ETF 1C (LU0292107991) (0,450%)	Stück	200.000	200.000		EUR 47,4050	9.481.000,00	1,14
Xtrackers MSCI Japan ESG UCITS ETF 1C (IE00BG36TC12) (0,100%)	Stück	850.000	50.000		EUR 16,4780	14.006.300,00	1,68

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Gruppenfremde Investmentanteile						41.804.539,81	5,01	
Fisch U.F. SICAV-FISCH Convert.Global Sustai.Fd BE (LU1130246231) (1,200%)	Stück	50.000		15.000	EUR	102,3500	5.117.500,00	0,61
FSGU-Stewart Inv.APAC Sus. VI EUR Accu. (IE00BFY86394) (0,850%)	Stück	8.200.000	572.727		EUR	3,4528	28.312.959,81	3,39
Lyxor MSCI Water ESG F. (DR) UCITS ETF Dist. (FR0010527275) (0,600%)	Stück	165.000	165.000		EUR	50,7520	8.374.080,00	1,00
Summe Wertpapiervermögen						820.982.914,05	98,36	
Derivate								
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen								
Derivate auf einzelne Wertpapiere						-99.221,40	-0,01	
Wertpapier-Optionsrechte (Forderungen / Verbindlichkeiten)								
Optionsrechte auf Aktien								
Call Aurubis 03/2023 Strike 80,00 (EURX)	Stück	-10.000			EUR	3,4500	-34.500,00	0,00
Put Aurubis 06/2023 Strike 60,00 (EURX)	Stück	-10.000			EUR	2,4750	-24.750,00	0,00
Put Wacker Chemie 03/2023 Strike 120,00 (EURX)	Stück	-6.000			EUR	8,7750	-52.650,00	-0,01
Put Wacker Chemie 06/2023 Strike 100,00 (EURX)	Stück	-8.000			EUR	7,9000	-63.200,00	-0,01
Wertpapier-Optionsscheine								
Optionsscheine auf Aktien								
EHC 16.11.26 (NL0015000K28)	Stück	107.930			EUR	0,2500	26.982,50	0,00
OboTech Acquisition 30.04.26 (LU2334364374)	Stück	310.000			EUR	0,1000	31.000,00	0,00
Pyrophyte Acquisition 17.12.23 WRT (KYG7308P1274)	Stück	285.000	285.000		USD	0,0669	17.896,10	0,00
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						7.806.000,00	0,93	
Optionsrechte								
Optionsrechte auf Aktienindices								
Put DAX 40 (Performanceindex) 06/2023 Strike 12000,00 (EURX)	Stück	-4.000			EUR	223,5000	-894.000,00	-0,11
Put DAX 40 (Performanceindex) 06/2023 Strike 14000,00 (EURX)	Stück	12.500			EUR	696,0000	8.700.000,00	1,04
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						-69.000,00	-0,01	
Optionsrechte								
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte								
Put EURO-BUND MAR 23 Strike 132,00 (EURX)	EUR	-15.000					-69.000,00	-0,01
Devisen-Derivate						-8.855,05	0,00	
Devisentermingeschäfte								
EUR/USD FUTURE (CME) MAR 23	USD	78.125					-8.855,05	0,00
Bankguthaben und nicht verbrieft Geldmarktinstrumente						9.649.912,65	1,16	
Bankguthaben						9.649.912,65	1,16	
Verwahrstelle (täglich fällig)								
EUR - Guthaben	EUR	6.905.526,18			%	100	6.905.526,18	0,83
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	9.128,71			%	100	9.128,71	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
Australische Dollar	AUD	155,29			%	100	98,97	0,00
Kanadische Dollar	CAD	154,95			%	100	107,34	0,00
Schweizer Franken	CHF	1.131,63			%	100	1.150,50	0,00
Britische Pfund	GBP	51,28			%	100	57,91	0,00

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Japanische Yen	JPY	7.645,00			% 100	54,32	0,00
Mexikanische Peso	MXN	2.223,21			% 100	106,84	0,00
US Dollar	USD	2.912.464,67			% 100	2.733.681,88	0,33
Sonstige Vermögensgegenstände						3.550.450,30	0,43
Zinsansprüche	EUR	3.319.927,09			% 100	3.319.927,09	0,40
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	26.760,84			% 100	26.760,84	0,00
Quellensteueransprüche	EUR	113.288,16			% 100	113.288,16	0,01
Sonstige Ansprüche	EUR	90.474,21			% 100	90.474,21	0,01
Forderungen aus Anteilsceingeschäften	EUR	544,45			% 100	544,45	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten						-695.326,69	-0,08
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-645.970,20			% 100	-645.970,20	-0,08
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-49.356,49			% 100	-49.356,49	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	EUR	-6.514.935,09			% 100	-6.514.935,09	-0,78
Fondsvermögen						834.602.483,22	100,00

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
Anteilwert		
Klasse A	EUR	109,00
Klasse B	EUR	109,43
Umlaufende Anteile		
Klasse A	Stück	6.711.316,899
Klasse B	Stück	941.798,357

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX = Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
 CME = Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2022

Australische Dollar	AUD	1,569050	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,443500	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,983600	= EUR	1
Deutsche Mark	DEM	1,955830	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,435750	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,885550	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	140,745000	= EUR	1
Mexikanische Peso	MXN	20,807900	= EUR	1
Niederländische Gulden	NLG	2,203710	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	11,131300	= EUR	1
US Dollar	USD	1,065400	= EUR	1

Fußnoten

- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.
 6) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise Gegenstand eines Stillhaltergeschäfts in Wertpapieren (Verkauf einer Kaufoption).

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	
Börsengehandelte Wertpapiere				Verbriefte Geldmarktinstrumente				
Aktien				0,0000	% Snam 21/15.08.25 MTN (XS2300208928)	EUR	3.000	3.000
Coloplast B (DK0060448595)	Stück	6.000	33.000	0,0100	% Société Générale 21/02.12.26 (FR0014006UI2)	EUR	2.000	2.000
Allianz (DE0008404005)	Stück	1.000	32.000	0,5000	% SpareBank 1 Boligkredit 18/30.01.25 MTN PF (XS1760129608)	EUR	2.000	2.000
Alstom (FR0010220475)	Stück	200.000	200.000	0,1250	% SpareBank 1 Boligkredit 19/14.05.26 MTN PF (XS1995620967)	EUR		2.000
Carl Zeiss Meditec (DE0005313704)	Stück	40.000	40.000	1,1250	% Statkraft 17/20.03.25 MTN (XS1582205040)	EUR		4.000
CRH (IE0001827041)	Stück	6.000	136.000	0,2000	% Swedbank 21/12.01.28 MTN (XS2282210231)	EUR		5.360
Dassault Systemes (FR0014003TT8)	Stück		61.500	0,7500	% TenneT Holding 17/26.06.25 MTN (XS1632897762)	EUR		10.000
Krones (DE0006335003)	Stück	20.000	20.000	0,5000	% Toronto-Dominion Bank 17/03.04.24 MTN PF (XS1588284056)	EUR		3.000
Neste Oyj (FI0009013296)	Stück		75.000	0,0100	% UBS (London Branch) 21/29.06.26 MTN (XS2358287238)	EUR	360	3.000
OMV (AT0000743059)	Stück	50.000	50.000	0,5000	% UniCredit 19/09.04.25 MTN (XS2063547041)	EUR		7.530
Legal & General Group (GB0005603997)	Stück		1.835.000	2,0000	% ZF Europe Finance 19/23.10.26 Reg S (XS2010039381)	EUR		4.000
Equinor (NO0010096985)	Stück		296.800	0,0000	% Deutsche Bank 96/15.10.26 (DE0001342244)	ITL		1.000.000
Autodesk (US0527691069)	Stück		10.650	7,1250	% NatWest Markets 93/15.10.93 S.B (US00077TAB08)	USD		2.250
Blackrock (US09247X1019)	Stück	300	4.100	An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Intel Corp. (US4581401001)	Stück		105.000	Verbriefte Geldmarktinstrumente				
M3-Brigade Acquisition II (US5538001034)	Stück		500.000	2,7370	% Banque Fédérative Crédit Mu. 04/und. MTN (XS0207764712)	EUR	5.000	5.000
Paramount Group (US69924R1086)	Stück	100.000	400.000	0,9570	% Banque Fédérative Crédit Mu. 05/und. MTN (XS0212581564)	EUR		3.000
Pyrophyte Acquisition Cl.A (KYG7308P1019)	Stück	570.000	570.000	0,1250	% Berlin Hyp 17/23.10.23 S.201 PF (DE000BHY0GH2)	EUR		3.000
Pyrophyte Acquisition Unit (KYG7308P1191)	Stück		570.000	0,0000	% Crédit Agricole 05/und (FR0010161026)	EUR		5.000
Wheaton Precious Metals (CA9628791027)	Stück	105.500	105.500	0,5000	% Iceland 17/20.12.22 MTN (XS1738511978)	EUR		5.000
Xylem (US98419M1009)	Stück	26.000	70.000	0,1250	% Niederlandse Financierings-Maat 17/01.06.23 MTN (XS1622394143)	EUR		2.000
Verzinsliche Wertpapiere				5,5000	% AXA 13/und. MTN (XS0876682666)	USD		1.000
0,3750	% Aareal Bank 19/10.04.24 IHS MTN (DE000A2E4CQ2)	EUR	5.000	0,6250	% Commerzbank Holdings (UK) 85/und. (GB0004955547)	USD		1.250
1,5000	% Abbott Ireland Financing 18/27.09.26 (XS1883355197)	EUR	5.000	Investmentanteile				
0,1250	% African Development Bank 16/07.10.26 MTN (XS1501560848)	EUR	5.000	Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)				
0,0000	% Agence Française de Développement 20/25.03.25 MTN (FR0013483526)	EUR	1.700	Xtrackers MSCI Emerging Markets ESG UCITS ETF 1C (IE00BG370F43) (0,250%)	Stück	300.000	300.000	
0,2500	% Alstom 19/14.10.26 MTN (FR0013453040)	EUR	3.000	Gruppenfremde Investmentanteile				
0,0000	% Alstom 21/11.01.29 (FR001400IEW8)	EUR	3.000	iShs II-Global Water UCITS ETF USD (Dist.) (IE00B1TXK627) (0,650%)	Stück		200.000	
0,1250	% Alstom 21/27.07.27 (FR0014004QX4)	EUR	3.100	Gruppenfremde Investmentanteile				
0,4000	% Baxter International 19/15.05.24 (XS1998215393)	EUR	5.000	Gruppenfremde Investmentanteile				
0,0000	% Cie Gén. Etablissements Michelin 20/02.11.28 (FR0014000D31)	EUR	3.000	Gruppenfremde Investmentanteile				
0,0100	% Deutsche Kreditbank 21/23.02.26 (DE000GRN0024)	EUR	1.500	Gruppenfremde Investmentanteile				
0,1000	% Deutsche Pfandbriefbank 21/02.02.26 MTN (DE000A3H2ZX9)	EUR	5.000	Gruppenfremde Investmentanteile				
1,3750	% Equinor 20/22.05.32 MTN (XS2178833690)	EUR	2.000	Gruppenfremde Investmentanteile				
0,1000	% Germany 15/15.04.26 INFL (DE0001030567)	EUR	5.000	Gruppenfremde Investmentanteile				
0,0000	% Iceland 21/15.04.28 (XS2293755125)	EUR	2.000	Gruppenfremde Investmentanteile				
0,3750	% ING Groep 21/29.09.28 (XS2390506546)	EUR	1.500	Gruppenfremde Investmentanteile				
2,1250	% Intesa Sanpaolo 20/26.05.25 MTN (XS2179037697)	EUR	7.000	Gruppenfremde Investmentanteile				
0,6250	% Intesa Sanpaolo 21/24.02.26 MTN (XS2304664167)	EUR	1.900	Gruppenfremde Investmentanteile				
1,2500	% Lithuania 15/22.10.25 MTN (XS1310032187)	EUR	4.000	Gruppenfremde Investmentanteile				
0,3750	% Medtronic Global Holdings 20/15.10.28 (XS2238789460)	EUR	5.000	Gruppenfremde Investmentanteile				
0,7500	% Neste 21/25.03.28 (FI4000496286)	EUR	5.000	Gruppenfremde Investmentanteile				
0,1250	% Novo Nordisk Finance (Netherlands) 21/04.06.28 MTN (XS2348030425)	EUR	290	Gruppenfremde Investmentanteile				
0,2500	% Raiffeisen Bank International 20/22.01.25 MTN (XS2106056653)	EUR	1.000	Gruppenfremde Investmentanteile				
0,1250	% Royal Bank of Canada 22/26.04.27 MTN PF (XS2436159847)	EUR	2.000	Gruppenfremde Investmentanteile				

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

	Zugänge	Abgänge
Optionsscheine		
Wertpapier-Optionsscheine		
Optionsscheine auf Aktien		
M3-Brigade Acquisition II 31.12.27 (US5538001117) . . . Stück		166.666
		Volumen in 1.000
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: DAX 40 (Performanceindex))	EUR	99.187
Zinsterminkontrakte		
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO-BOBL DEC 22, EURO-BOBL JUN 22, EURO-BOBL SEP 22, EURO-BUND JUN 22)	EUR	67.627
Devisentermingeschäfte		
Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: EUR/USD FUTURE (CME) DEC 22, EUR/USD FUTURE (CME) JUN 22, EUR/USD FUTURE (CME) SEP 22)	EUR	245.286
Optionsrechte		
Wertpapier-Optionsrechte		
Optionsrechte auf Aktien		
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswerte: Aurubis, Equinor, Merck, Novo-Nordisk B, Svenska Cellulosa B (Free), The Procter & Gamble, VISA Cl.A, Wacker Chemie)	EUR	32.662
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswerte: Alstom, ASML Holding, Aurubis, Baxter International, BEFESA, Blackrock, Carl Zeiss Meditec, Henkel Pref., Kering, Kion Group, Kronos, Merck, Neste Oyj, Norsk Hydro, Novo-Nordisk B, OMV, S&P Global, The Procter & Gamble, VISA Cl.A, Wacker Chemie, Wheaton Precious Metals)	EUR	69.093
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate		
Optionsrechte auf Aktienindices		
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswerte: DAX 40 (Performanceindex))	EUR	62.500
Optionsrechte auf Zins-Derivate		
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte		
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswerte: EURO-BOBL SEP 22)	EUR	21.120
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswerte: EURO-BOBL DEC 22, EURO-BOBL SEP 22, EURO-BUND JUN 22, EURO-BUND MAR 22)	EUR	64.145
Optionsrechte auf Devisen-Derivate		
Optionsrechte auf Devisen		
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswährungen: NOK/USD)	EUR	46.640

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

	Volumen in 1.000 EUR
unbefristet	391.891
Gattung: Lyxor MSCI Water ESG F. (DR) UCITS ETF Dist. (FR0010527275), 0,3750 % Areal Bank 19/10.04.24 IHS MTN (DE000A2E4CQ2), 1,5000 % Abbott Ireland Financing 18/27.09.26 (XS1883355197), 2,7415 % AEGON 04/und. (NL0000116150), 0,1250 % African Development Bank 16/07.10.26 MTN (XS1501560848), 0,0000 % Agence Française de Développement 20/25.03.25 MTN (FR0013483526), 0,0000 % Alstom 21/11.01.29 (FR0014001EW8), 0,1250 % Alstom 21/27.07.27 (FR0014004QX4), 3,2700 % AXA 03/und. MTN (XS0179060974), 3,2840 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 07/und. S.1 (ES0214974075), 3,2990 % Banco Santander 04/Und. (XS0202197694), 1,1250 % Banco Santander 20/23.06.27 MTN (XS2194370727), 0,1250 % Bayerische Landesbank 21/10.02.28 MTN (DE000BLB6JJO), 0,3340 % Becton Dickinson Euro Finance 21/13.08.28 (XS2375844144), 1,2500 % Belgium 18/22.04.33 S.86 (BE0000346552), 0,5000 % Berlin Hyp 16/26.09.23 IHS (DE000BHYOGU5), 0,3750 % Berlin Hyp 21/21.04.31 MTN (DE000BHYOSL9), 0,1250 % Berlin Hyp Ag 21/18.01.30 (DE000BHYOH34), 0,5000 % BNP Paribas 19/04.06.26 MTN (FR0013465358), 0,3750 % BNP Paribas 20/14.10.27 MTN (FR00140005J1), 0,6250 % BPCE 18/26.09.23 MTN (FR0013367406), 0,7500 % CaixaBank 20/10.07.26 MTN (XS2200150766), 0,3750 % CaixaBank 20/18.11.26 MTN (XS2258971071), 0,5000 % CaixaBank 21/09.02.29 MTN (XS2297549391), 0,0000 % Cie Gén. Etablissements Michelin 20/02.11.28 (FR0014000D31), 0,3750 % Credit Agricole London 19/21.10.25 MTN Reg S (XS2067135421), 0,0100 % De Volksbank 19/16.09.24 MTN (XS2052503872), 0,7500 % Deutsche Kreditbank 17/26.09.24 (DE000GRN0016), 0,0100 % Deutsche Kreditbank 21/23.02.26 (DE000GRN0024), 0,6250 % DNB Boligkredit 18/19.06.25 MTN PF (XS1839888754), 0,5000 % DZ Bank 18/02.10.23 IHS MTN (DE000DDAONB1), 0,1500 % EUROFIMA 19/10.10.34 MTN (XS2055744689), 1,2500 % European Investment Bank 14/13.11.26 MTN (XS1107718279), Germany 14/15.04.30 INFL (DE0001030559), Germany 15/15.04.26 INFL (DE0001030567), 0,3750 % ING Groep 21/29.09.28 (XS2390506546), 1,7500 % Intesa Sanpaolo 18/20.03.28 MTN (XS1785340172), 0,7500 % Intesa Sanpaolo 19/04.12.24 MTN (XS2089368596), 2,1250 % Intesa Sanpaolo 20/26.05.25 MTN (XS2179037697), 0,7500 % Intesa Sanpaolo 21/16.03.28 MTN (XS2317069685), 0,6250 % Intesa Sanpaolo 21/24.02.26 MTN (XS2304664167), 0,8750 % Iren 19/14.10.29 MTN (XS2065601937), 0,2500 % Iren 20/17.01.31 MTN (XS2275029085), 0,5000 % Kellogg 21/20.05.29 (XS2343510520), 0,8750 % KPN 21/15.11.33 MTN (XS2406890066), 0,8750 % L'Oréal 22/29.06.26 (FR0014009EJ8), 1,3750 % La Banque Postale 19/24.04.29 MTN (FR0013415692), 0,3750 % LB Baden-Württemberg 19/24.05.24 MTN S.806 (DE000LB2CHW4), 0,3750 % LB Baden-Württemberg 19/29.07.26 MTN (DE000LB2CLH7), 0,3750 % LB Baden-Württemberg 20/18.02.27 MTN (DE000LB2CRG6), 0,2500 % LB Baden-Württemberg 21/21.07.28 MTN (DE000LB2V7C3), 0,2500 % Lettland Republik 21/23.01.30 MTN (XS2420426038), 1,2500 % Lithuania 15/22.10.25 MTN (XS1310032187), 0,3750 % Medtronic Global Holdings 20/15.10.28 (XS2238789460), 0,7500 % NatWest Group 19/15.11.25 (XS2080205367), 0,2500 % Nederlandse Waterschapsbank 17/07.06.24 MTN (XS1626191107), 0,7500 % Neste 21/25.03.28 (FI4000496286), 0,5000 % Netherlands 19/15.01.40 (NL0013552060), 4,5000 % NN Group 14/und (XS1028950290), 0,1250 % Novo Nordisk Finance (Netherlands) 21/04.06.28 MTN (XS2348030425), 0,3750 % Raiffeisen Bank International 19/25.09.26 MTN (XS2055627538), 0,2500 % Raiffeisen Bank International 20/22.01.25 MTN (XS2106056653), 0,3750 % Red Eléctrica Financiaciones 20/24.07.28 MTN (XS2103013210), 0,5000 % SBAB 20/13.05.25 MTN (XS2173114542), 0,0000 % Snam 20/07.12.28 MTN (XS2268340010), 0,0000 % Snam 21/15.08.25 MTN (XS2300208928), 0,7500 % Snam 22/20.06.29 MTN (XS2433211310), 0,0100 % Sparebanken Vest Boligkredit 21/11.11.26 MTN PF (XS2397352233), 1,1250 % Statkraft 17/20.03.25 MTN (XS1582205040), 2,8750 % Statkraft 22/13.09.2029 MTN (XS2532312548), 6,5000 % Stichting AK Rabobank Certificaten 13/Und. (XS1002121454), 0,2000 % Swedbank 21/12.01.28 MTN (XS2282210231),	

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

Volumen in 1.000

0,3750 % Swisscom Finance 20/14.11.28 (XS2169243479),
1,0000 % TenneT Holding 16/13.06.26 MTN (XS1432384664),
0,7500 % TenneT Holding 17/26.06.25 MTN (XS1632897762),
0,8750 % TenneT Holding 19/03.06.30 MTN (XS2002491780),
3,7500 % Teva Pharmaceutical Industries 21/09.05.27
(XS2406607098), 0,5000 % UniCredit 19/09.04.25 MTN
(XS2063547041), 1,0000 % Valéo 21/03.08.28 MTN
(FR0014004UE6), 4,0000 % Vossloh 21/Und. (DE000A3H2VA6),
2,0000 % ZF Europe Finance 19/23.10.26 Reg S (XS2010039381),
2,5000 % ZF Europe Finance 19/23.10.27 (XS2010039977),
3,0000 % ZF Europe Finance 19/23.10.29 Reg S (XS2010039894),
2,0000 % ZF Finance 21/06.05.27 MTN Reg S (XS2338564870),
2,1250 % Caisse Amortism. Dette Soc. 22/26.01.32 Reg S
(XS2436433333), 0,7500 % European Investment Bank (EIB)
20/23.09.30 (US298785JH03), 4,7500 % ZF North America
Capital 15/29.04.25 Reg S (USU98737AC03)

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Anteilkategorie A

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	1.501.878,08
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	3.009.809,99
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	838.280,82
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	5.517.039,53
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	74.883,06
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	498,08
7. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	25.963,48
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	538.698,52
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	538.698,52
9. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-218.139,68
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-506.820,38
11. Sonstige Erträge	EUR	656.877,39
Summe der Erträge	EUR	11.438.968,89

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-43.427,26
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-5.394,88
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-7.004.840,53
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-7.004.840,53
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-195.328,75
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-177.769,94
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-17.558,81
Summe der Aufwendungen	EUR	-7.243.596,54

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 4.195.372,35

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	43.513.649,69
2. Realisierte Verluste	EUR	-25.893.780,38

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 17.619.869,31

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 21.815.241,66

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne

EUR -79.934.312,07

2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste

EUR -73.427.622,06

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -153.361.934,13

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -131.546.692,47

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	912.344.333,21
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-7.154.175,98
2. Zwischenausschüttung(en)	EUR	-5.660.711,76
3. Mittelzufluss (netto)	EUR	-37.724.214,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	71.022.700,41
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-108.746.914,71
4. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	1.283.024,09
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-131.546.692,47
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-79.934.312,07
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-73.427.622,06

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres **EUR 731.541.562,79**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 40.110.114,98	5,98
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 21.815.241,66	3,24
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR 0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -48.882.196,29	-7,28
III. Gesamtausschüttung	EUR 13.043.160,35	1,94
1. Zwischenausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 5.660.711,76	0,84
2. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 7.382.448,59	1,10

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2022	731.541.562,79	109,00
2021	912.344.333,21	129,13
2020	797.405.321,80	121,92
2019	860.146.604,26	117,95

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Anteilkategorie B

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	238.674,58
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	423.935,77
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	118.087,92
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	818.819,57
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	10.548,82
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	70,16
7. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	3.656,77
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	75.881,97
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	75.881,97
9. Abzug inländischer Körperschaftsteuer ¹⁾	EUR	478,66
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-71.386,80
11. Sonstige Erträge	EUR	92.532,76
Summe der Erträge	EUR	1.711.300,18

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ²⁾	EUR	-6.116,49
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-759,92
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-987.564,46
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-987.564,46
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-27.514,19
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-25.041,05
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-2.473,14
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.021.195,14

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	690.105,04
------------	-------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	6.129.425,66
2. Realisierte Verluste	EUR	-3.647.738,99

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	2.481.686,67
--	------------	---------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.171.791,71
---	------------	---------------------

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-13.044.534,77
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-11.875.401,24

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-24.919.936,01
---	------------	-----------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-21.748.144,30
--	------------	-----------------------

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthalten ist die Rückzahlung von im Vorjahr einbehaltener Körperschaftsteuer nach Prüfung der Anrechnungsvoraussetzungen gem. §36a EStG in Höhe von EUR 37.837,87.

²⁾ Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	123.975.054,82
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-1.153.465,35
2. Zwischenausschüttung(en)	EUR	-920.198,69
3. Mittelzufluss (netto)	EUR	2.294.481,20
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	27.939.770,55
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-25.645.289,35
4. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	613.192,75
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-21.748.144,30
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-13.044.534,77
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-11.875.401,24

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres	EUR	103.060.920,43
----------------------------------	------------	-----------------------

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 3.189.911,51	3,39
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 3.171.791,71	3,37
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR 0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -4.405.526,34	-4,68
III. Gesamtausschüttung	EUR 1.956.176,88	2,08
1. Zwischenausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 920.198,69	0,98
2. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 1.035.978,19	1,10

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2022	103.060.920,43	109,43
2021	123.975.054,82	129,59
2020	94.598.670,70	122,34
2019	88.676.837,73	118,29

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 174.335.321,20

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

70% Markt iBoxx Euro Sovereigns Main Index, 30% MSCI World Index in EUR

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	54,054
größter potenzieller Risikobetrag	%	145,737
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	96,132

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivativefreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisiko potenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,2, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung		Nominal in Stück bzw. Wgh. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
3,2990	% Banco Santander 04/Und.	EUR	2.300	1.753.658,00	
0,1250	% Bayerische Landesbank 21/10.02.28 MTN	EUR	1.500	1.237.710,00	
0,5000	% BNP Paribas 19/04.06.26 MTN	EUR	900	826.227,00	
0,7500	% Caixabank 20/10.07.26 MTN	EUR	3.400	3.123.886,00	
0,5000	% Caixabank 21/09.02.29 MTN	EUR	2.200	1.783.188,00	
3,0000	% Commerzbank 22/14.09.27	EUR	3.800	3.540.308,00	
0,0100	% De Volksbank 19/16.09.24 MTN	EUR	2.000	1.883.100,00	
0,6250	% DNB Boligkredit 18/19.06.25 MTN PF	EUR	5.050	4.732.405,50	
1,7710	% European Investment Bank 05/17.08.30 MTN	EUR	2.000	1.767.440,00	
1,2500	% European Investment Bank 14/13.11.26 MTN	EUR	2.000	1.877.560,00	
0,0000	% Germany 20/15.08.30	EUR	7.500	6.243.900,00	
0,7500	% Intesa Sanpaolo 21/16.03.28 MTN	EUR	1.500	1.249.470,00	
0,2500	% Iren 20/17.01.31 MTN	EUR	500	348.785,00	
0,8750	% KPN 21/15.11.33 MTN	EUR	4.100	2.923.833,00	
0,3750	% LB Baden-Württemberg 19/29.07.26 MTN	EUR	4.800	4.231.728,00	
0,3750	% LB Baden-Württemberg 20/18.02.27 MTN	EUR	2.600	2.232.178,00	
0,2500	% LB Baden-Württemberg 21/21.07.28 MTN	EUR	3.300	2.679.666,00	
0,2500	% Lettland Republik 21/23.01.30 MTN	EUR	1.500	1.180.605,00	
0,2500	% Nederlandse Waterschapsbank 17/07.06.24 MTN	EUR	250	239.615,00	
0,5000	% Netherlands 19/15.01.40	EUR	4.900	3.383.940,00	
0,5000	% SBAB 20/13.05.25 MTN	EUR	400	372.528,00	
0,7500	% Snam 22/20.06.29 MTN	EUR	1.500	1.224.285,00	
0,0100	% Sparebanken Vest Boligkredit 20/28.06.27 MTN PF	EUR	2.000	1.729.500,00	
6,5000	% Stichting AK Rabobank Certificaten 13/Und.	EUR	4.200	4.044.600,00	
0,3750	% Swisscom Finance 20/14.11.28	EUR	500	415.955,00	
0,7500	% Terna Rete Elettrica Nazionale 20/24.07.32 MTN	EUR	2.000	1.481.640,00	
1,0000	% Valéo 21/03.08.28 MTN	EUR	2.400	1.850.928,00	
4,0000	% Vossloh 21/Und.	EUR	600	578.046,00	
2,1250	% Caisse Amortism. Dette Soc. 22/26.01.32 Reg S	USD	12.000	9.486.803,08	
0,7500	% European Investment Bank (EIB) 20/23.09.30	USD	4.300	3.171.159,19	
0,5000	% Germany 14/15.04.30 INFL	EUR	1.000	1.238.563,25	
0,1000	% Germany 21/15.04.33 INFL	EUR	1.800	2.053.621,15	
1,3000	% Italy B.T.P. 17/15.05.28 INFL	EUR	4.500	5.241.064,15	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen				80.127.895,32	80.127.895,32

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A., Paris; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; BofA Securities Europe S.A., Paris; Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris; Credit Suisse Bank (Europe) S.A., Madrid; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; UniCredit Bank AG, München; J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main; Nomura Financial Products Europe GmbH, Frankfurt am Main; Zürcher Kantonalbank, Zürich

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 86.831.006,29

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	59.831.466,90
Aktien	EUR	24.189.680,58
Sonstige	EUR	2.809.858,81

Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse A: EUR 109,00

Anteilwert Klasse B: EUR 109,43

Umlaufende Anteile Klasse A: 6.711.316,899

Umlaufende Anteile Klasse B: 941.798,357

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in geringfügigem Umfang zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse A 0,90% p.a. Klasse B 0,90% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von

Klasse A 0,023% Klasse B 0,023%

des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse A 0,90% p.a. Klasse B 0,90% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse A 0,08% p.a. Klasse B 0,08% p.a.

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse A 0,02% p.a. Klasse B 0,02% p.a.

Im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen FOS Rendite und Nachhaltigkeit keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse A mehr als 10% Klasse B mehr als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 270.871,35. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 14,25 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 100 217 932,82 EUR.

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist eine Tochtergesellschaft der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“), Frankfurt am Main, einem der weltweit führenden Vermögensverwalter mit einer breiten Palette an Investmentprodukten und -dienstleistungen über alle wichtigen Anlageklassen sowie auf Wachstumstrends zugeschnittenen Lösungen.

Die DWS KGaA, an der die Deutsche Bank AG eine Mehrheitsbeteiligung hält, ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Infolge einer branchenspezifischen Regulierung gemäß OGAW V (fünfte Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) sowie gemäß § 1 und § 27 der deutschen Institutvergütungsverordnung („InstVV“) findet die Vergütungspolitik und -strategie des Deutsche Bank-Konzerns („DB-Konzern“) keine Anwendung auf die Gesellschaft. Die DWS KGaA und ihre Tochterunternehmen („DWS-Konzern“ oder nur „Konzern“) verfügen über eigene vergütungsbezogene Governance-Regeln, Richtlinien und Strukturen, unter anderem einen konzerninternen DWS-Leitfaden zur Ermittlung von Mitarbeitern mit wesentlichem Einfluss auf Ebene der Gesellschaft sowie auf Ebene des DWS-Konzerns im Einklang mit den in der OGAW V und den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“) aufgeführten Kriterien.

Governance-Struktur

Das Management des DWS-Konzerns erfolgt durch die DWS Management GmbH als Komplementärin der DWS KGaA. Die Geschäftsführung der Komplementärin besteht aus sechs Mitgliedern, die die Geschäftsführung („GF“) des Konzerns bilden. Die durch das DWS Compensation Committee („DCC“) unterstützte Geschäftsführung ist für die Einführung und Umsetzung des Vergütungssystems für Mitarbeiter verantwortlich. Dabei wird sie vom Aufsichtsrat der DWS KGaA kontrolliert, der ein Remuneration Committee („RC“) eingerichtet hat. Das RC unterstützt den Aufsichtsrat bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für die Konzernmitarbeiter. Dies erfolgt unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement sowie die Übereinstimmung der Vergütungsstrategie mit der Geschäfts- und Risikostrategie des DWS-Konzerns.

Aufgabe des DCC ist die Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsrahmenwerken und Grundsätzen der Unternehmenstätigkeit, die Aufstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie die Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern. Das DCC legt quantitative und qualitative Faktoren zur Leistungsbeurteilung als Basis für vergütungsbezogene Entscheidungen fest und gibt Empfehlungen für die Geschäftsführung bezüglich des jährlichen Pools der variablen Vergütung und dessen Zuteilung zu verschiedenen Geschäftsbereichen und Infrastrukturfunktionen ab. Stimmberechtigte Mitglieder des DCC sind der Chief Executive Officer („CEO“), Chief Financial Officer („CFO“), Chief Operating Officer („COO“), und Global Head of HR. Der Head of Reward & Analytics ist nicht stimmberechtigtes Mitglied. Kontrollfunktionen wie Compliance, Anti-Financial Crime und Risk Management werden durch den CFO und den COO im DCC vertreten und sind im Hinblick auf ihre jeweiligen Aufgaben und Funktionen bei der Ausgestaltung und Umsetzung der Vergütungssysteme des Konzerns angemessen einbezogen. Damit soll einerseits sichergestellt werden, dass es durch die Vergütungssysteme nicht zu Interessenkonflikten kommt, und andererseits die Auswirkungen auf das Risikoprofil des Konzerns überprüft werden. Das DCC überprüft das Vergütungsrahmenwerk des Konzerns mindestens einmal jährlich. Dazu gehört die Überprüfung der für die Gesellschaft geltenden Grundsätze sowie eine Beurteilung, ob aufgrund von Unregelmäßigkeiten wesentliche Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen sind.

Das DCC wird von zwei Unter-Ausschüssen unterstützt: Dem DWS Compensation Operating Committee („COC“), das implementiert wurde, um das DCC bei der Überprüfung der technischen Gültigkeit, der Operationalisierung und der Genehmigung von neuen oder bestehenden Vergütungsplänen zu unterstützen. Dem Integrity Review Committee („IRC“), das eingerichtet wurde, um Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Aussetzung und dem Verfall von aufgeschobenen DWS-Vergütungselementen zu prüfen und darüber zu entscheiden.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Ebene des DWS-Konzerns wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Für die Mitarbeiter der Gesellschaft gelten die Vergütungsstandards und -grundsätze der DWS-Vergütungspolitik, die jährlich überprüft wird. Im Rahmen der Vergütungspolitik verwendet der Konzern, einschließlich der Gesellschaft, einen Gesamtvergütungsansatz („GV“), der Komponenten für eine fixe („FV“) und variable Vergütung („VV“) umfasst.

Der Konzern stellt sicher, dass FV und VV für alle Kategorien und Gruppen von Mitarbeitern angemessen aufeinander abgestimmt werden. Die Strukturen und Ebenen des GV entsprechen den subdivisionsalen und regionalen Vergütungsstrukturen, internen Zusammenhängen sowie Marktdaten und tragen zu einer einheitlichen Gestaltung innerhalb des Konzerns bei. Eines der Hauptziele der Konzernstrategie besteht darin, nachhaltige Leistung über alle Ebenen einheitlich anzuwenden und die Transparenz bei Vergütungsentscheidungen und deren Auswirkung auf Aktionäre und Mitarbeiter im Hinblick auf die Geschäftsentwicklung des DWS-Konzerns zu erhöhen. Ein wesentlicher Aspekt der Konzern-Vergütungsstrategie ist die Schaffung eines langfristigen Gleichgewichts zwischen den Interessen von Mitarbeitern, Aktionären und Kunden.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen sowie den Anforderungen, der Bedeutung und dem Umfang ihrer Funktionen. Bei der Festlegung eines angemessenen Betrags für die fixe Vergütung werden das marktübliche Vergütungsniveau für jede Rolle sowie interne Vergleiche und geltende regulatorische Vorgaben herangezogen.

Mit der variablen Vergütung hat der Konzern ein diskretionäres Instrument an der Hand, mit dem er Mitarbeiter für ihre Leistungen und Verhaltensweisen zusätzlich entlohnen kann, ohne eine zu hohe Risikotoleranz zu fördern. Bei der Festlegung der VV werden solide Risikomaßstäbe durch Einbeziehung der Risikotoleranz des Konzerns, dessen Tragfähigkeit und Finanzlage sowie durch eine völlig flexible Politik im Hinblick auf die Gewährung bzw. „Nicht-Gewährung“ der VV angesetzt. Die VV besteht generell aus zwei Bestandteilen: der DWS-Komponente (im Englischen „Franchise Variable Compensation“ / „FVC“) und der „individuellen Komponente“. Es gibt weiterhin keine Garantien für eine VV im laufenden Beschäftigungsverhältnis.

Für das Geschäftsjahr 2021 wird die DWS-Komponente überwiegend anhand von drei Erfolgskennzahlen („Key Performance Indicators“ – „KPIs“) auf Ebene des DWS-Konzerns bestimmt: Bereinigte Aufwands-Ertrags-Relation („Cost Income Ratio“ – „CIR“), Nettomittelzuflüsse und ESG-Kriterien. Diese drei KPIs stellen wichtige Gradmesser für die Finanzziele des DWS-Konzerns dar und bilden dessen nachhaltige Leistung ab.

Daneben wird eine individuelle VV („IVV“) gewährt. Die IVV berücksichtigt zahlreiche finanzielle und nichtfinanzielle Faktoren. Dazu gehören der Vergleich mit der Referenzgruppe des Mitarbeiters und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung.

Sowohl die DWS- als auch die individuelle Komponente der VV kann in bar oder in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten im Rahmen der Konzern-Vereinbarungen in Bezug auf die aufgeschobene Vergütung ausbezahlt bzw. gewährt werden. Der Konzern behält sich das Recht vor, den Gesamtbetrag der VV, einschließlich der DWS-Komponente, auf null zu reduzieren, wenn gemäß geltendem lokalem Recht ein erhebliches Fehlverhalten, leistungsbezogene Maßnahmen, Disziplinarmaßnahmen oder ein nicht zufriedenstellendes Verhalten seitens eines Mitarbeiters vorliegen.

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Festlegung der VV und angemessene Risikoadjustierung

Die VV-Pools des Konzerns werden einer angemessenen Anpassung der Risiken unterzogen, die die Adjustierung ex ante als auch ex post umfasst. Die angewandte robuste Methode soll sicherstellen, dass bei der Festlegung der VV sowohl der risikoadjustierten Leistung als auch der Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns Rechnung getragen wird. Die Ermittlung des Gesamtbetrags der VV orientiert sich primär an (i) der Tragfähigkeit des Konzerns (das heißt, was „kann“ der DWS-Konzern langfristig an VV im Einklang mit regulatorischen Anforderungen gewähren) und (ii) der Leistung (das heißt, was „sollte“ der Konzern an VV gewähren, um für eine angemessene leistungsbezogene Vergütung zu sorgen und gleichzeitig den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern).

Der Konzern hat für die Festlegung der VV auf Ebene der individuellen Mitarbeiter die „Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung“ eingeführt. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur IVV berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des „Ganzheitliche Leistung“-Ansatzes. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die VV einbezogen.

Das DWS DCC verwendet im Rahmen eines diskretionären Entscheidungsprozesses finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen zur Ermittlung differenzierter und leistungsbezogener VV-Pools für die Geschäfts- und Infrastrukturbereiche.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS-Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS-Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

Vergütung für das Jahr 2021

Trotz der anhaltenden Pandemie führte das vielfältige Angebot an Anlageprodukten und -lösungen zu neuen Rekordwerten beim Nettomittelaufkommen im Jahr 2021. Es war das dritte Jahr in Folge, in dem der DWS-Konzern seine Geschäftsergebnisse verbessern konnte und ein guter Start in Phase zwei der Unternehmensentwicklung (Transformation, Wachstum und Führung) in der die Organisation ihre strategischen Prioritäten effektiv umsetzen konnte.

Der verstärkte Fokus auf die Anlageperformance, die erhöhte Nachfrage der Anleger nach anvisierten Anlageklassen und nachhaltigen Anlagestrategien sowie erhebliche Beiträge aus strategischen Partnerschaften waren wesentliche Treiber für diesen Erfolg.

Vor diesem Hintergrund hat das DCC die Tragfähigkeit der VV für das Jahr 2021 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2022 für das Performance-Jahr 2021 gewährten VV wurde die DWS-Komponente allen berechtigten Mitarbeitern auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung des DWS-Konzerns hat für 2021 unter Berücksichtigung der beträchtlichen Leistung der Mitarbeiter und in ihrem Ermessen einen Zielerreichungsgrad von 100% festgelegt.

Identifizierung von Risikoträgern

Im Einklang mit den Anforderungen des Kapitalanlagegesetzbuches in Verbindung mit den Leitlinien für solide Vergütungspolitik unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde („ESMA“) hat die Gesellschaft, die einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft haben („Risikoträger“). Das Identifizierungsverfahren basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat. Mindestens 40% der VV für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50% sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fonds-basierten Instrumenten des DWS-Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten sind bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen unterworfen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einem VV-Betrag von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte VV in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2021¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	484
Gesamtvergütung	EUR 91.151.926
Fixe Vergütung	EUR 55.826.772
Variable Vergütung	EUR 35.325.154
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR 6.214.631
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 12.146.217
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 2.531.675

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	80.127.895,32	-	-
in % des Fondsvermögens	9,60	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	28.202.474,50		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
2. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	21.410.356,34		
Sitzstaat	Irland		
3. Name	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	9.536.084,40		
Sitzstaat	Frankreich		
4. Name	Zürcher Kantonalbank, Zürich		
Bruttovolumen offene Geschäfte	9.486.803,08		
Sitzstaat	Schweiz		
5. Name	Credit Suisse Bank (Europe) S.A., Madrid		
Bruttovolumen offene Geschäfte	3.292.360,00		
Sitzstaat	Spanien		
6. Name	BofA Securities Europe S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	2.071.800,00		
Sitzstaat	Frankreich		
7. Name	J.P. Morgan SE, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1.896.846,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
8. Name	Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1.224.292,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

9. Name	Nomura Financial Products Europe GmbH, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1.220.414,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		

10. Name	Credit Agricole Corporate and Invest- ment Bank, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	920.688,00		
Sitzstaat	Frankreich		

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
--	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	80.127.895,32	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	59.831.466,90	-	-
Aktien	24.189.680,58	-	-
Sonstige	2.809.858,81	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en):	EUR; AUD; CAD; CHF; DKK; GBP; USD; JPY; SEK	-	-
7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	86.831.006,29	-	-
8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	442.001,66	-	-
in % der Bruttoerträge	67,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	217.701,51	-	-
in % der Bruttoerträge	33,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut	-		
10. Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
Summe	80.127.895,32		
Anteil	9,76		
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
1. Name	Helvetia Holding AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	10.368.779,38		
2. Name	International Development Association		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	8.855.791,70		

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

3. Name	French Republic		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	6.188.360,27		
4. Name	European Union		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	5.202.193,46		
5. Name	European Financial Stability Facility (EFSF)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	5.195.828,58		
6. Name	Lettland, Republik		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	4.567.713,05		
7. Name	European Investment Bank (EIB)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	4.188.696,71		
8. Name	Nordrhein-Westfalen, Land		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.647.288,48		
9. Name	Finnvera PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.178.547,80		
10. Name	European Stability Mechanism (ESM)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.723.325,08		
12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
Anteil			-
13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)			
gesonderte Konten / Depots	-		-
Sammelkonten / Depots	-		-
andere Konten / Depots	-		-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-		-

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	86.831.006,29		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300YSSTM0GCXZ2446

ISIN: DE000DWS0XF8

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___% <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___% an nachhaltigen Investitionen <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die Gesellschaft bewarb mit diesem Fonds ökologische und soziale Merkmale in den Bereichen Klimaschutz, soziale Normen sowie Unternehmensführung (Governance) und der allgemeinen ESG-Qualität, indem eine Ausschlussstrategie unter Berücksichtigung folgender Ausschlusskriterien, angewendet wurde:

- (1) Klima- und Transitionsrisiken,
- (2) Norm-Verstöße im Hinblick auf die Einhaltung internationaler Normen für Unternehmensführung, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Kunden- und Umweltsicherheit und Geschäftsethik,
- (3) Im Bereich ESG-Qualität werden Emittenten allgemein zu ihrer Vergleichsgruppe in Bezug gesetzt und bei einem schlechten Vergleichsergebnis ausgeschlossen,
- (4) Kontroverse Sektoren und kontroverse Tätigkeiten und/oder kontroverse Waffen

Die oben genannten Ausschlusskriterien werden im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ detailliert beschrieben.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die detaillierten Beschreibungen der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände und Indikatoren die definierten ESG-Standards erfüllten, können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden.

Zur Berechnung der ESG-Kennzahlen werden für die Vermögensgegenstände die Bewertungskurse aus dem Front-Office-System genutzt, so dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Nachhaltigkeitsindikatoren		
Klima- und Transitionsrisiko	dient als Indikator dafür, in welchem Maße ein Emittent Klima- und Transitionsrisiken ausgesetzt ist	keine Anlagegrenzverletzungen
Norm-Verstöße	im Hinblick auf die Einhaltung internationaler Normen für Unternehmensführung, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Kunden- und Umweltsicherheit und Geschäftsethik	0% des Portfoliovermögens
ESG-Qualität	im Bereich ESG-Qualität Beteiligungen an Emittenten, die in Bezug zu ihrer Vergleichsgruppe schlechter abschnitten	keine Anlagegrenzverletzungen
Kontroverse Sektoren und kontroverse Tätigkeiten und/oder kontroverse Waffen		0% des Portfoliovermögens

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)		
PAII - 1. THG-Intensität der Beteiligungsunternehmen	Summe des aktuellen Werts der Investitionen von Unternehmen i, geteilt durch den Unternehmenswert des investierten Unternehmens und multipliziert mit den Scope 1+2+3-THG-Emissionen des Unternehmens.	201.705,55
PAII - 4. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	3,84% des Portfoliovermögens
PAII - 7. Aktivitäten, die sich negativ auf die biologische Vielfalt empfindlicher Gebiete auswirken	Anteil der Investitionen in Beteiligungsunternehmen mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von biodiversitätssensiblen Gebieten, wenn die Aktivitäten dieser Beteiligungsunternehmen diese Gebiete negativ beeinflussen	0% des Portfoliovermögens
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0% des Portfoliovermögens
PAII - 11. Fehlende Prozesse und Mechanismen zur Einhaltung UNGC-Grundsätze und OECD-Richtlinien	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Maßnahmen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Prinzipien oder der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Mechanismen zur Bearbeitung von Beschwerden und Beschwerden bei Verstößen gegen die UNGC-Prinzipien oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen haben	0% des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0% des Portfoliovermögens
PAII - E14. Natürlich vorkommende Arten und Schutzgebiete	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Geschäftstätigkeit sich auf bedrohte Arten auswirkt	7,19%
PAII - S09 Fehlende Menschenrechtspolitik	Anteil der Investitionen in Unternehmen ohne Menschenrechtspolitik	5,7%
PAII - S10 Mangelnde Sorgfaltspflicht	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Sorgfaltsprüfung zur Ermittlung, Verhinderung, Begrenzung und Bewältigung nachteiliger Auswirkungen auf die Menschenrechte durchführen	18,32%

Stand: 31. Dezember 2022

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impact Indicators – PAII) werden anhand der Informationen in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Falls es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Informationen über einen einzelnen PAII gibt, weil keine Daten verfügbar sind oder der Indikator auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, können in einzelnen PAII-Berechnungsmethoden diese Wertpapiere oder Emittenten mit einem Wert von 0 eingehen. Bei Zielfonds erfolgt eine „Portfolio-Durchsicht“ abhängig von der Datenverfügbarkeit, unter anderem in Bezug auf die Datenaktualität der Zielfondbestände sowie der verfügbaren Informationen der zugehörigen Wertpapiere oder Emittenten. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAIIs kann sich in späteren Berichtsperioden infolge weiterentwickelter Marktstandards, einer geänderten Behandlung bestimmter Wertpapierkategorien (wie Derivaten), eines größeren Erfassungsbereichs der Daten oder aufgrund von aufsichtsrechtlicher Klarstellungen ändern.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Nicht zutreffend.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Nicht zutreffend.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Nicht zutreffend.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Nicht zutreffend.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft berücksichtigte für den Fonds die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung:

- Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
- Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- Waffen und Munition (Antipersonenminen, Streumunition, chemische Waffen und biologische Waffen)

Die Gesellschaft berücksichtigte für das OGAW-Sondervermögen folgende nachteilige Auswirkungen von Investmententscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts – „PAIs“) durch den Best-in-Class-Ansatz und Ausschlusskriterien in kontroversen Geschäftsfeldern und Praktiken:

- Treibhausgasemissionen (THG Emissionen)
- Negative Auswirkungen auf biodiversitätssensible Gebiete
- Mangel an Verfahren und Kontrollen zur Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact und der Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen

Zusätzliche Klima- und umweltbezogene PAIs in Bezug auf Wasser:

- Natürliche Artenvielfalt und Schutzgebiete

Zusätzliche PAIs in Bezug auf Menschenrechte:

- mangelnde Menschenrechtspolitik
- mangelnde Sorgfalt

Die vorstehenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden durch die Ausschlussstrategie des Fonds berücksichtigt.

Für nachhaltige Investitionen wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen darüber hinaus auch in der DNSH-Bewertung berücksichtigt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten	In % der Vermögenswerte	Aufschlüsselung der Länder
FSGU-Stewart Inv.APAC Sus. VI EUR Accu.	Aktienfonds	3,1 %	Irland
European Bank for Rec. & Dev.20/20.11.30 INFL	Renten	2,1 %	Supranational
Xtrackers MSCI Japan ESG UCITS ETF 1C	Aktienfonds	1,6 %	Irland
Caisse Amortism. Dette Soc. 22/26.01.32 Reg S	Renten	1,4 %	Frankreich
Spain 14/30.11.30 INFL	Renten	1,2 %	Spanien
Xtrackers MSCI Emerging Markets ESG UCITS ETF 1C	Aktienfonds	1,3 %	Irland
Spain 17/30.11.27 INFL	Renten	1,3 %	Spanien
Deutsche Postbank Funding Trust I 04/und. pref.	Renten	1,3 %	Deutschland
Xtr- Xtr MSCI EM Asia ESG Scr Swap UCITS ETF 1C	Aktienfonds	1,1 %	Luxemburg
iShs II-Global Water UCITS ETF USD (Dist.)	Aktienfonds	1,1 %	Irland
Sparebanken Vest Boligkredditt 20/28.06.27 MTN PF	Renten	1,1 %	Norwegen
Germany 14/15.04.30 INFL	Renten	1,1 %	Deutschland
NatWest Group19/15.11.25	Renten	1,1 %	Vereinigtes Königreich
ENCAVIS	Versorgungsbetriebe	1,0 %	Deutschland
TenneT Holding 17/26.06.25 MTN	Renten	1,0 %	Niederlande

für den Zeitraum vom 02. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 02. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

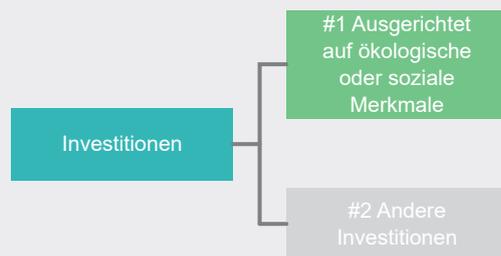
Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 94,33% des Portfoliovermögens.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Fonds legte 94,33% in Vermögensgegenstände an, die den ESG-Standards entsprechen (#1 Ausgerichtet auf ökologische und soziale Merkmale).

5,67% der Vermögensgegenstände des Fonds erfüllten die ESG-Standards nicht (#2 Andere Investitionen).



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

FOS Rendite und Nachhaltigkeit

Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten

In % der Vermögenswerte

Institute	29,9 %
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	17,2 %
Zentralregierungen	10,0 %
Unternehmen	9,3 %
Sonstige öffentliche Stellen	2,4 %
Sonstige	0,2 %
Indexfonds	3,8 %
Aktienfonds	3,4 %
Rentenfonds	0,6 %
Informationstechnologie	3,0 %
Versorger	2,8 %
Gesundheitswesen	2,7 %
Sonstige	2,6 %
Industrien	2,5 %
Hauptverbrauchsgüter	1,9 %
Grundstoffe	1,6 %
Dauerhafte Konsumgüter	1,4 %
Finanzsektor	1,2 %

Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 3,8 %

Stand: 31. Dezember 2022



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

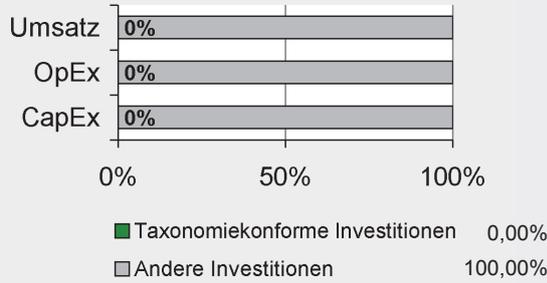
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

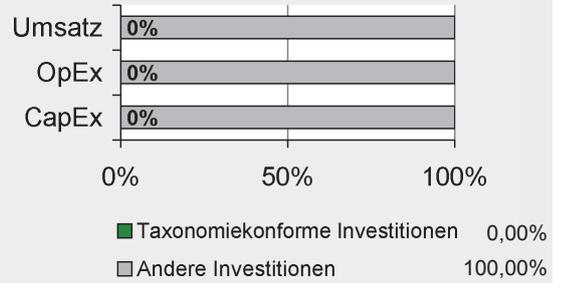
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen***



2. Taxonomie-Konformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen***



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Aufgrund des Mangels an verlässlichen Daten bestand kein Mindestmaß für nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie konform waren. Daher betrug der aktuelle Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomieverordnung), 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Es bestand kein Mindestanteil an Investitionen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nicht zutreffend.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nicht zutreffend.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 Andere Investitionen fielen alle Vermögensgegenstände, die nicht den ESG-Standards entsprachen. Diese konnten alle in der Anlagepolitik vorgesehenen Vermögensgegenstände, einschließlich Bankguthaben und Derivate, umfassen.

„Andere Investitionen“ konnten zu Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Es gab bei den „Anderen Investitionen“ keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Fonds verfolgte eine Multi-Asset-Strategie als Hauptanlagestrategie. Dabei wurden bis zu 35% des Wertes des Fonds in Aktien, Aktienfonds und Aktienzertifikate angelegt.

Weitere Details der Hauptanlagepolitik können dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts entnommen werden.

Das Fondsvermögen wurde vorwiegend in Anlagen investiert, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllten, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Fonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein integraler Bestandteil der ESG-Bewertungsmethode und wurde über die Anlagerichtlinien des Fonds fortlaufend überwacht.

Mindestens 90% des Wertes des Fonds erfüllten Nachhaltigkeitskriterien. In der Nachhaltigkeitsanalyse von Unternehmen, Ländern und Organisationen wurden Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungs-Kriterien bewertet. Das Fondsmanagement legte bei den Untersuchungskriterien für Unternehmen besonderes Augenmerk auf Produkte und Dienstleistungen, Corporate Governance und Business Ethics sowie Umweltmanagement und Öko-Effizienz. Bei der Länderanalyse standen die Bereiche Institutionen und Politik, soziale Bedingungen, Infrastruktur, Umweltbestand und Umweltbelastungen im Fokus. Der vom Fonds verwendete Nachhaltigkeitsfilter basierte auf anerkannten Strategien zur Umsetzung des ESG-Ansatzes. So wurde im Rahmen des Best-in-Class-Ansatzes über ein entsprechendes Rating eine anspruchsvolle Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten definiert (Prime Status von Institutional Shareholder Service Germany AG). Zudem wurden umfangreiche Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsratings wurden die Emittenten unter anderem anhand folgender Kriterien bewertet:

Unternehmen
Umwelt

- Umweltmanagement in Bereichen wie Klima, Energie und Wasser
- Ökologische Wirkung des Produktportfolios
- Integration ökologischer Aspekte in die Produkte und Produktionsprozesse
- Öko-Effizienz in Bezug auf Ressourcenverbräuche und Emissionen
- Soziales
- Arbeitsstandards im Unternehmen und in der Lieferkette
- Beachtung der Menschenrechte
- Beziehungen zur Öffentlichkeit, zu Behörden und zur Politik, zum Beispiel hinsichtlich Steuerzahlungen und Lobbyaktivitäten
- Produkt- und Kundenverantwortung, unter anderem die soziale Wirkung des Produktportfolios
- Gute Unternehmensführung und Wirtschaftsethik

Staaten
Umwelt

- Natürliche Ressourcen
- Klimawandel und Energie
- Produktion und Konsum
- Soziales
- Politisches System
- Menschen- und Grundrechte
- Soziale Bedingungen

Es wurden folgende Themenbereiche durch Ausschlusskriterien (Komplettausschlüsse oder Ausschlüsse auf Basis von Umsatzschwellen) berücksichtigt:

Unternehmen

- Arbeitsrechtskontroversen
- Atomenergie
- Alkohol
- Fossile Brennstoffe
- Grüne Gentechnik
- Gewaltverherrlichende Videospiele
- Glücksspiel
- Kinderarbeit
- Pestizide

- Pornografie
- Korruption
- Menschenrechtskontroversen
- Rüstung
- Umweltkontroversen

Staaten

- Arbeitsrechtskontroversen
- Atomenergie
- Atomwaffen
- Autoritäre Regime
- Biodiversität
- Diskriminierung
- Energieversorgung
- Geldwäsche
- Kinderarbeit
- Klimaschutz
- Korruption
- Menschenrechtskontroversen
- Presse/Medienfreiheit
- Rüstungsbudget
- Todesstrafe
- Vereinigungsfreiheit
- Weltfriedensindex

Zudem galt für den Fonds ausdrücklich, dass Emittenten ausgeschlossen waren, die Umsätze

- aus der Herstellung oder dem Vertrieb aufgrund von internationalen Konventionen (zum Beispiel Chemiewaffenkonvention) von geächteten Waffen generierten,
- zu mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoff(exklusive Erdgas) oder Atomstrom generierten,
- zu mehr als 5% aus der Förderung von Kohle generierten,
- zu mehr als 5% aus der Förderung von Erdöl generierten,
- zu mehr als 5% aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand generierten,
- zu mehr als 5% aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölschiefer generierten.

Es durften keine Emittenten erworben werden, die ihren Umsatz durch Zusammenhang mit der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von sowie Förderung von Uran generierten.

Es durften Emittenten erworben werden, die ihren Umsatz durch mit der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von Erdgas sowie Förderung von Erdgas generierten.

Die Gesellschaft erhielt von der Institutional Shareholder Service Germany AG erstellte Listen, die Emittenten enthielten, die den Ansprüchen der Nachhaltigkeitsanalyse von Institutional Shareholder Service Germany AG genügen und den Filtervorgaben des Anlageberaters entsprachen. Investmentanteile erfüllten die Nachhaltigkeitskriterien und konnten erworben werden, wenn die Investmentvermögen die Voraussetzungen des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung erfüllten und dies sich unmittelbar aus deren Anlagebedingungen ergab.

Die Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung vor.

Unternehmen, in die investiert wurde, mussten Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden, insbesondere bezüglich: soliden Managementstrukturen, Umgang / Vergütung Arbeitnehmer, Einhaltung Steuervorschriften. Daneben wurde im Rahmen des Best-in-Class-Ansatzes über ein entsprechendes Rating eine anspruchsvolle Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten auch im Governance Bereich definiert (Prime Status von Institutional Shareholder Service Germany AG).



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens FOS Rendite und Nachhaltigkeit – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 18. April 2023

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Eigenmittel am 31.12.2021: 451,9 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2021: 115,0 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Dr. Stefan Hoops (seit dem 8.9.2022)
Vorsitzender
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA)
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Deutsche Vermögensberatung AG,
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marciniowski
Ludwigshafen

Prof. Christian Strenger
The Germany Funds,
New York

Elisabeth Weisenhorn (seit dem 10.2.2022)
Portikus Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu
Mitglied des Vorstandes
Bankhaus Metzler seel. Sohn & Co. AG,
Frankfurt am Main

Dr. Asoka Wöhrmann (bis 9.6.2022)
Frankfurt am Main

Susanne Zeidler
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Manfred Bauer
Sprecher der Geschäftsführung

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Mitglied des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dirk Görgen

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Dr. Matthias Liermann

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Mitglied des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Mitglied des Aufsichtsrates der
Deutsche Treuinvest Stiftung,
Frankfurt am Main

Petra Pflaum

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp (bis zum 31.12.2022)
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Eigenmittel am 31.12.2021:
2.071,9 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2021: 109,4 Mio. Euro

Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stand: 31.1.2023

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69-910-12371
Fax: +49 (0) 69-910-19090
www.dws.de